

Datenschutzhinweise bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Hauptversammlung

Zum Zwecke der Durchführung der Hauptversammlung werden personenbezogene Daten (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Aktienanzahl, Aktiengattung, Besitzart der Aktien und Nummer der Eintrittskarte) von Aktionären der Superior Industries Europe AG erhoben und verarbeitet. Die Gesellschaft verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der geltenden Datenschutzgesetze, um den Aktionären die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung zu ermöglichen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Aktionäre ist für deren Teilnahme an der Hauptversammlung zwingend erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 (1) c) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Die personenbezogenen Daten der Aktionäre werden für einen Zeitraum von drei Jahren nach Durchführung der Hauptversammlung gespeichert und im Anschluss gelöscht. Zwingende gesetzliche Speicherfristen bleiben unberührt.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die Superior Industries Europe AG, Gustav-Kirchhoff-Straße 10, 67098 Bad Dürkheim, Tel: 06322-9899-6400, E-Mail: datenschutz@supind.com. Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Superior Industries Europe AG sind: STREIT GmbH, Lahnstraße 27-29, 64625 Bensheim, Tel.: 06251-70 98-0 E-Mail: j.focke-flohr@streit-online.de

Die Dienstleister der Gesellschaft, welche zum Zwecke der Ausrichtung der Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten ausschließlich nach Weisung der Gesellschaft auf Grundlage abgeschlossener Auftragsverarbeitungsvereinbarungen. Eine Weitergabe der Daten an sonstige Dritte erfolgt nicht.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich erforderlich, um an der Hauptversammlung teilnehmen zu können. Bei Nichtbereitstellung ist eine Teilnahme an der Hauptversammlung nicht möglich.

Den Betroffenen steht ein gesetzliches Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Darüber hinaus besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO). Die Ausübung des Widerspruchsrechts kann dazu führen, dass eine uneingeschränkte Teilnahme an der Hauptversammlung nicht mehr möglich ist.

Diese Rechte können Sie gegenüber der Gesellschaft unentgeltlich unter den vorgenannten Kontaktdaten geltend machen. Datenschutzrechtliche Beschwerden können bei der zuständigen Aufsichtsbehörde eingereicht werden: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (www.datenschutz.rlp.de).